Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte)

ESV SF Neuaubing : TTC München-Neuhausen IV
Freitag, 15.12.2023, 19:45 Uhr

Cheung beendet mit Sieg das Spiel

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als Kai Hong Cheung nach 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber der ESV SF Neuaubing im umdatierten Match der Herren Bezirksklasse B Gruppe 4 München-West (Bayerischer TTV - Oberbayern-Mitte) einfuhr. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TTC München-Neuhausen IV, das eine 6:8 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 25:27) quittieren musste. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 9. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 12:6.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die beiden Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Heyermann / Heckl beim letztendlich klaren 0:3 gegen Kirsch / Kaviani. Einen eher schnellen Punkt für ihr Team holten indes Kalinichenko / Cheung bei ihrem Sieg in drei Sätzen gegen Klein / Nguyen. Der Zwischenstand nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Nach verlorenem ersten Satz drehte danach Vladimir Kalinichenko das Spiel gegen Thierry Klein und gewann mit 10:12, 14:12, 11: 6 11:7. Bei seiner 0:3-Niederlage gegen Konstantin Kirsch war für Julian Heyermann letztlich wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Eher wenig Gegenwehr bekam Tom Heckl anschließend beim 3:0 von Tranh Long Nguyen. Chancenlos war indessen danach Kai Hong Cheung gegen Sami Kaviani nicht, aber mehr als ein 4:11, 9:11, 11:9, 7:11 war nicht zu holen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der ESV SF Neuaubing und des TTC München-Neuhausen IV. Beim anschließenden auf Basis der TTR-Werte eher überraschend deutlichen 9:11, 10:12, 7:11 gegen Konstantin Kirsch fand Vladimir Kalinichenko von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Eher wenig Gegenwehr bekam Julian Heyermann beim 3:0 von Thierry Klein. Das war ein souveräner Sieg. 12:10, 8:11, 11:9, 9:11, 11:6 hieß es am Ende des nächsten Spiels, als Tom Heckl und Sami Kaviani die Klingen kreuzten. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 5:4. Chancenlos war indessen anschließend Kai Hong Cheung gegen Tranh Long Nguyen nicht, aber mehr als ein 4:11, 5:11, 11:6, 5:11 war nicht zu holen. Auch wenn zwischendurch Hoffnung aufflackerte, konnte Tom Heckl seinem Gegner Konstantin Kirsch letztlich bei der Vier-Satz-Niederlage nicht gefährlich werden. Mit diesem Sieg hat Kirsch nun 20 Siege seit Beginn der Spielzeit zu verzeichnen, während er bislang 1 Einzel verlor. Trotz des Verlustes der ersten beiden Sätze gewann Vladimir Kalinichenko sein Match gegen Sami Kaviani noch mit 3:2. Nach diesem Einzel steht Kalinichenko somit bei 13 Siegen und 5 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Kaviani ein 6:11 ausweist. Völlig ungefährdet war dann der Sieg von Julian Heyermann gegen Tranh Long Nguyen nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:8, 14:16, 11:3, 11:3 nicht verloren. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Nach diesem Einzel steht Heyermann somit bei 9 Siegen und 7 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Nguyen ein 1:2 ausweist. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 7 Punkte, Auswärtsteam 6 Punkte. Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Ein Spiel entschied über Niederlage oder Punktgewinn. Beim 3:1-Sieg von Kai Hong Cheung gegen Thierry Klein ging nur Satz 1 verloren. Nach diesem Einzel steht Cheung somit bei 2 Siegen und 4 Niederlagen seit Beginn der Serie, während die Bilanz von Klein ein 3:15 ausweist. Nicht unverdient blieben die 2 Punkte somit beim Heimteam.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.12.2023 (10:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Sieg geht die ESV SF Neuaubing am 19.01.2024 positiv gestimmt ins nächste Spiel gegen den TTC 1992 München III, während der TTC München-Neuhausen IV am 23.01.2024 gegen den TS Jahn München IV versuchen wird, die Niederlage wettzumachen.

Statistik:
ESV SF Neuaubing
Doppel: Heyermann / Heckl 0:1, Kalinichenko / Cheung 1:0
Einzel: V. Kalinichenko 2:1, J. Heyermann 2:1, T. Heckl 2:1, K. Cheung 1:2
TTC München-Neuhausen IV
Doppel: Kirsch / Kaviani 1:0, Klein / Nguyen 0:1
Einzel: K. Kirsch 3:0, T. Klein 0:3, S. Kaviani 1:2, T. Nguyen 1:2

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 16.12.2023 (10:27) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").